

Zeitschrift: Kinema
Herausgeber: Schweizerischer Lichtspieltheater-Verband
Band: 6 (1916)
Heft: 40

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Glänzend

war

das Urteil der gesamten Berliner Presse



über den **DECLA** Film

„Der Thug“

aus der

Alwin Neuss

-Serie

„Berliner Tageblatt“:

Dieser Kriminalfilm ragt **sehr weit** über das Mass von Stücken ähnlicher Gattungen hinaus; **Alwin Neuss** gibt als Detektiv eine **meisterhafte schauspielerische Leistung**. Der Künstler hat hier Momente von ausserordentlicher Feinheit, die an die Kunst im Kino glauben lassen.

„B. Z. am Mittag“:

in das Getümmel **spannender** Geschehnisse gehüllt, mit indischer Ethnographie überfüllt, strotzend von Gift und Schlingen, das indische Schauspiel „Der Thug“ von H. C. Heiland, mit Alwin Neuss, der auf einem Piedestal von Sensationen steht. Ein **Detektivfilm grossen Stils**, Neuss als Detektiv Tom Shark mit dem Turban auf dem braunen Gesicht, und bei der ihm üblichen — Zigarre, **spielt die Riesenrolle mit allen Finessen**, und kann gleichzeitig zeigen, dass er nicht nur **die grosse Spürnase von Amerika**, sondern nebenbei auch noch — Schauspieler ist.

„Berliner Börsen-Courier“:

unvergleichlich viel besser ist das Schauspiel „Der Thug“ von H. C. Heiland. Ein Detektivstück, das auf besonderer Höhe steht. Der Thug, ein Anhänger der indischen Todesgöttin Kali, die von ihren jüngern Menschenopfer fordert, wird von dem Detektiv Tom Shark durch allerlei **spannend - aufregende Abenteuer** verfolgt und schliesslich entlarvt. — Das ist der Inhalt dieses Dramas, in dem **Alwin Neuss mit wahrer Meisterschaft und höchster Eindringlichkeit den Shark gibt**.

„Berliner Lokal-Anzeiger“:

Den Detektiv spielt **Alwin Neuss** mit vollendeter Künstlerschaft, sein Spiel lässt in einigen Szenen vergessen, dass man „nur im Kino“ sitzt.

In allen Städten, in denen der **ALWIN NEUSS-FILM „Der Thug“** bisher gespielt wurde, war ebenfalls ein **GROSSER ERFOLG** zu verzeichnen.

Luzerner Filmverleih-Institut
Inhaber: Chr. Karg, Luzern

Darf in keinem Kino fehlen!

Schweizerischer

Armee-Gepäck-Marsch

|||||
Aufgenommen in Zürich und auf der Marsch-Route

Prüchtige, gut gelungene Aufnahmen vom Start, vom Marsch, der Ruhepausen, von der Ankunft etc. Zahlreiche der einzelnen Teilnehmer sind deutlich erkennbar. Eine Musterarbeit der schweizer. Filmindustrie.

Luzerner Film-Verleih-Institut
Chr. Karg, Luzern

Monopol-Inhaber für die Schweiz. Telef.-Nr. 916



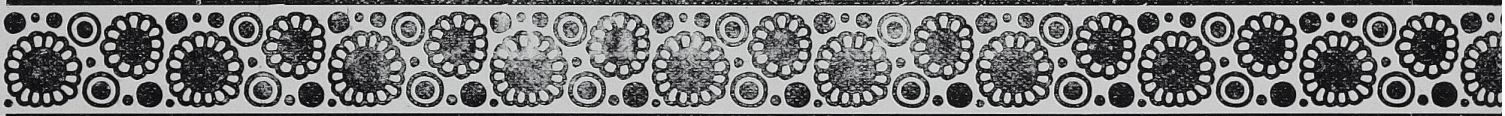
Nordische

Alleinvertreter für

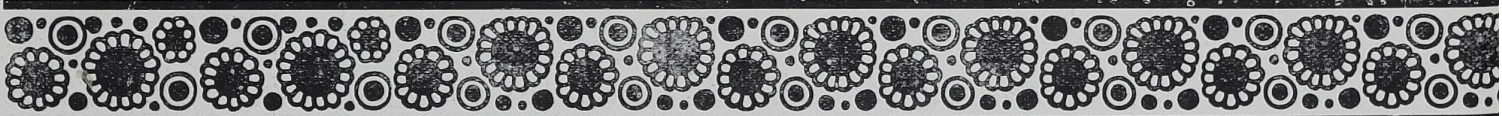
E. Franzos, E

Zürich

Telegr.-Adresse: Nordfilm



CART



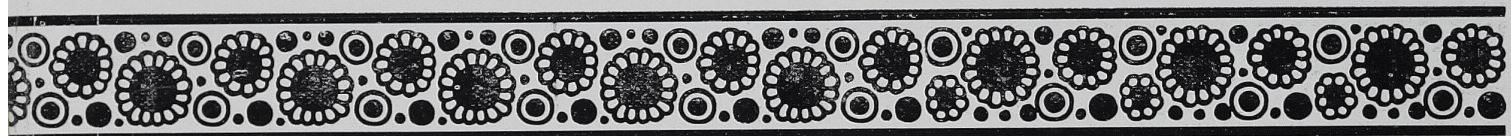
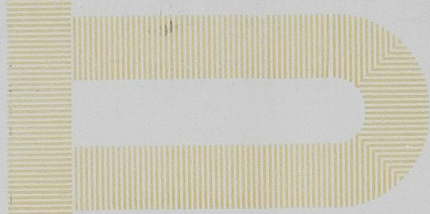
Films Co.

in der Schweiz:

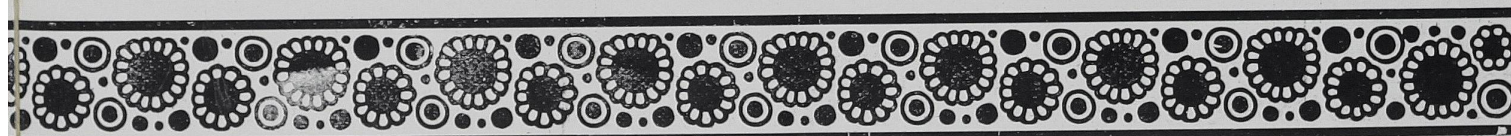
Bahnhofquai 7

Basel I

Telephonruf No. 8785



DOONS

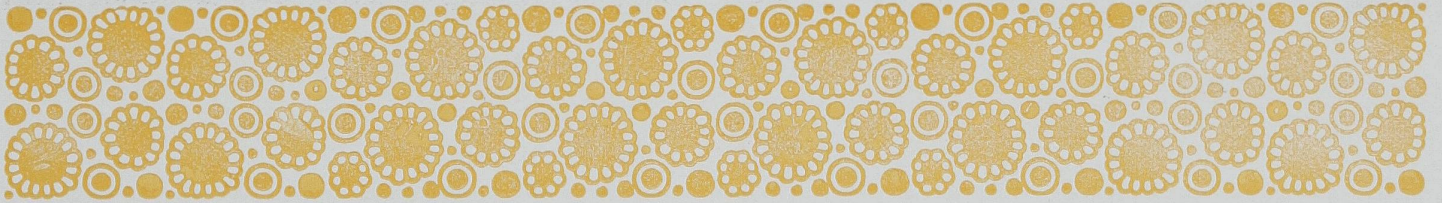


Kunst-Films

Direktion: Max Stoehr

Zürich

Kaspar Escher - Haus



Rache

grosses, modernes Militärschauspiel

in 5 Akten



Films d'Art

Telephon No. 3780

Zurich

Téléphone No. 3780

Kunst-Films

Direktion: Max Stoehr

Zürich

Kaspar Escher - Haus

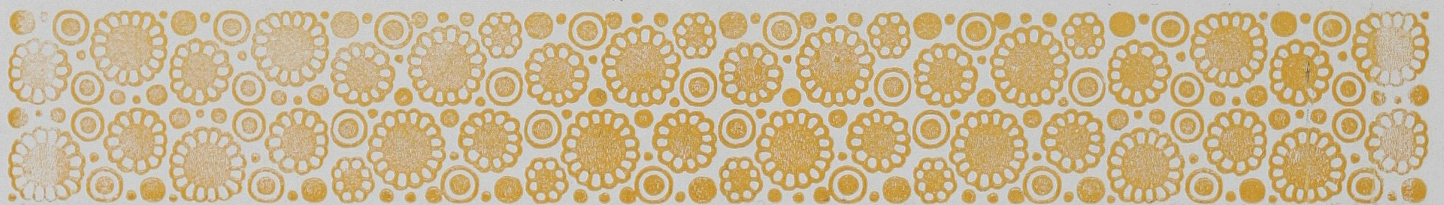


Montmartre

modernes Gesellschaftsdrama in 5 Akten

nach dem gleichnamigen Roman von

Pierre Frondaie



Films d'Art

Telephon No. 3780

Zurich

Téléphone No. 3780

Monopol-Films L. Burstein

Export St. Gallen Import

Telephon 2720 u. 2638. Telegr.-Adr.: Burstein, St. Gallen.

In keinem Programm

sollten meine erstklassigen Lustspiele fehlen!

Bräutigam als Braut		3 Akte
Der Posaunenengel	Franz Hofer - Serie	3 „
Dressur zur Ehe	» » »	3 „
Der Sekretär der Königin	Messter-Lustspiel	4 „
Der Glückschneider	Mit Rudolf Schildkraut	3 „
Die fescche Sassa	» Hanni Weisse	3 „
Der Provinzonkel	Deutsche Gaumont, Berlin	3 „
Drei Hüte	» » »	2 „
Dollys Bekehrung	Mit Ferdinand Bonn	2 „
Lämmchens Irrfahrten		3 „
Serenissimus auf Reisen		3 „
Das Liebesbarometer	Mit Dorrit Weixler	3 „
Das Feuer neben dem Stroh	» Camilo de Riso	3 „
Ein nervöser Chock	» » » »	3 „
Bubi als Heiratsvermittler		2 „

sowie

eine Menge älterer erstklassiger Lustspiele

à la „Fürst Seppel“ und „Konservenbraut“ etc.

Hänschen und Gretchen - Lustspiele

Grosse Auswahl in

Humoresken und naturwissenschaftlichen Films